

Dr Thomas Chaize
Analyse Strategie Mittel
www.dani2989.com

Die weltweite Goldproduktion seit 1840 : 1/3 Analyse von den cycles.

Mailing n°3-8
26.07.2004




dani2989
Dr
Thomas
Chaize

Dr Thomas Chaize

Site : www.dani2989.com

Em@il & Mailing free :

<http://www.dani2989.com/mailling%20list/maillinglistde.htm>

[Die weltweite Goldproduktion de1840 an 2003 2/3 : technische Analyse.](#)

[Die weltweite Goldproduktion seit 1840 3/3 : Geschichte.](#)

Ich muß den Leser unterrichten, daß es zwei Arten von Zahlen zu dieser Graphik gibt. Von 1840 bis 1900 wird die weltweite Goldproduktion in Millionen Francs gegeben, und nach 1900 wird sie in Tonnen Gold gegeben, aber das ändert nichts an dieser Studie. Ich benutze die technische Analyse nicht, um die verschiedenen Arbeiten nicht zu vermischen. Ich wünsche soeben, die Zyklen der Produktion des Goldes hervorzuheben, die sehr regelmäßig scheinen.

Regelmäßige Zyklen der Goldproduktion

Seit 164 Jahren hat die Goldproduktion regelmäßige Zyklen zwischen den Böden und den oberen Teilen.

A. Die Gipfel- vier letzte Zyklen :

Es gibt vier Gipfel der Produktion des Goldes in der Welt, 1845 1915, 1942, 1970 und 2001.

Hier ihre Länge:

1870-1915 = 45 Jahre

1915-1942 = 27 Jahre

1942-1970 = 28 Jahre

1970-2001 = 31 Jahre

Wenn wir anschauen den Durchschnitt von diesen vier anschauen, liegt Zyklen bei 32.75 Jahren zwischen jedem Zyklusgipfel.

- Im Jahre 2001 scheint die Produktion, einen Gipfel mit 2600 Tonnen Goldproduktion markiert zu haben. Der Zyklus seit dem vorhergehenden Gipfel von 1970 liegt bei 31 Jahren, während die drei vorhergehenden Zyklen bei 33.3 Jahren liegen.

- Sind wir wirklich auf einem Gipfel? Nach diesem Konzept ja (nach anderen Konzepten ebenfalls, aber wir werden das demnächst sehen).

B. Die Depression der Produktion des Goldes.

vier letzte Zyklen :

Es gibt vier Vertiefungen der Produktion des Goldes seit 1840: 1845, 1885 1922,

1945 und 1975.

Hier ihre Länge:

1845-1885 = 40 Jahre

1885-1922 = 37 Jahre

1922-1945 = 23 Jahre

1945-1975 = 30 Jahre

Wenn man anschaut, liegt der Durchschnitt dieser vier Zyklen bei 32.5 Jahren zwischen jeder Zyklusvertiefung.

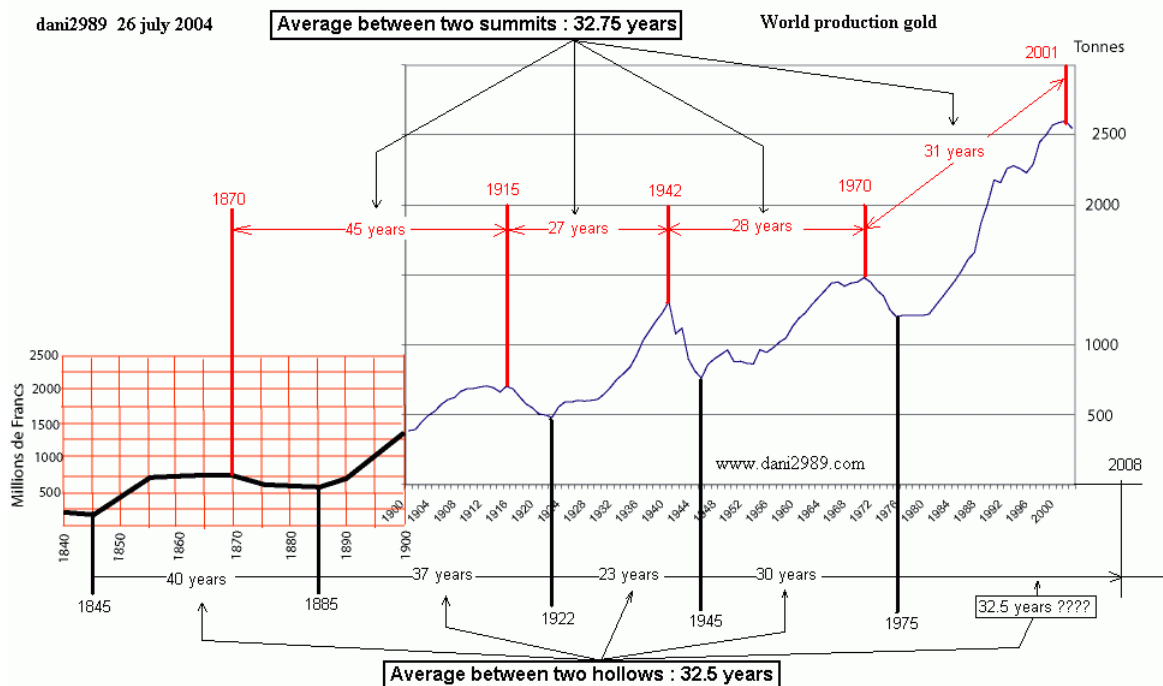
- Im Jahre 1975 hat die Produktion eine Vertiefung von 1200 Tonnen Goldproduktion markiert. Der Zyklus seit den vorhergehenden Vertiefungen liegt bei 30 Jahren.

- Wann wird stattfinden die nächste Vertiefung? Wenn man 32.5 Jahre seit 1975 zählt, gibt das eine Produktionsvertiefung im Jahre 2008 an.

C. Die Vertiefungen und die Gipfel der Produktion des Goldes sind regelmäßig.

kommen Gipfel alle 32.75 Jahre und die Vertiefungen an alle 32.5 Jahre. Es ist erstaunlich zu sehen, wie jede Vertiefung und jeder Gipfel durch dieselbe Anzahl der Jahre Abstand gelassen werden.

- Sogar gehen die weniger präzisen Zahlen von 1840 bis 1900 in denselben Sinn.



Der Rückgang der Produktion des Goldes

Haben die Perioden von Rückgängen der Produktion Ähnlichkeiten?

A. Welches ist die Amplitude der Rückgänge der Produktion des Goldes?

Welches ist die Rückgangsamplitude zwischen einem Gipfel und die folgende Vertiefung?

1870-1885 = 200 Millionen Francs des Rückgangs = 26.7% von Rückgang

1915-1922 = 223 Tonnen Gold = 31.7% von Rückgang

1942-1945 = 358 Tonnen Gold = 32% von Rückgang

1970-1975 = 280 Tonnen Gold = 18.9% von Rückgang

wenn wir den Durchschnitt all dieser Rückgänge machen: 27.3

Ein Rückgang beträgt im Durchschnitt 27.3% vom Anstieg, der es vorausgeht.

B. Welches ist die Amplitude der Rückgänge der Produktion des Goldes in der Zeit?

Wieviel Zeit dauert einen Rückgang nach einem Gipfel?

1870-1885 = 15 Jahre Rückgang

1915-1922 = 7 Jahre Rückgang

1942-1945 = 3 Jahre Rückgang

1970-1975 = 5 Jahre Rückgang

Der Durchschnitt dieser vier Rückgänge liegt bei 7.5 Jahren.

Die vier Zyklen des Rückgangs der Produktion des Goldes haben im Durchschnitt 7.5 Jahre gedauert.

C. Wenn 2001 ein Gipfel ist?

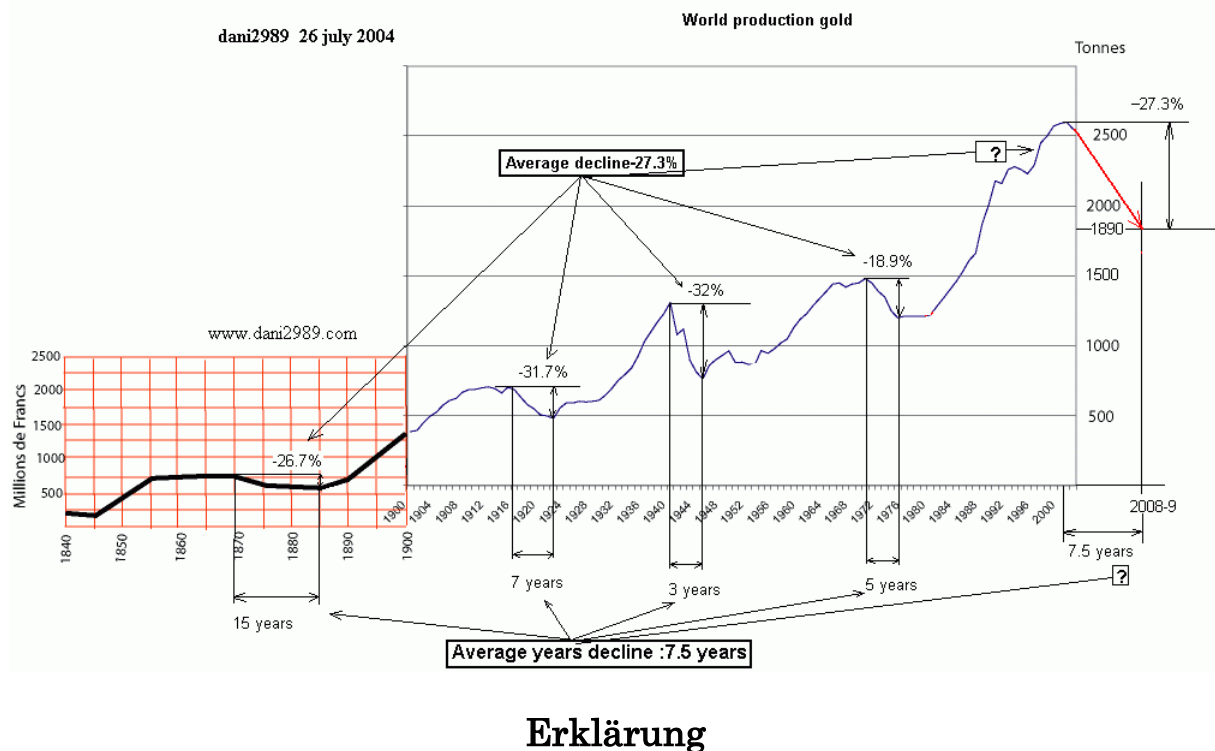
Wenn 2001 ein Gipfel ist, und daß man diese Statistiken anwendet, da dies, daß das gibt:

- Im Jahre 2001 hat die Goldproduktion 2600 Tonnen Gold betragen. Wenn man den Durchschnitt der vorhergehenden Produktionsrückgänge um 27.3% abzieht, ist die nächste Produktionsvertiefung 1890 Tonnen Gold entfernt (schauen den roten Pfeil auf der Graphik an).

- Der Durchschnitt der vier letzten Rückgänge der Produktion ist 7,5 Jahre.

Wenn man das zum Gipfel von 2001 hinzufügt, erhält man 2008-2009.

- Die Projektion der Statistiken der vorhergehenden Zyklen des Rückgangs des Goldes gibt einen Rückgang der Produktion von 1890 Tonnen für 2009.



Es ist möglich, einige Bemerkungen zu diesen Zyklen der Produktion des Goldes zu machen.

A. Historische Befehlsbemerkungen :

Gipfel von 1870 = Datum des französisch-deutschen Krieges und es gibt einen Rückgang der Produktion der alten Goldentdeckungen der Mitte 19.

Gipfel von 1915 = Datum des ersten Weltkrieges.

Gipfel von 1945 = Datum des zweiten Weltkrieges.

Gipfel von 1971 = Es ist die Ölkrise.

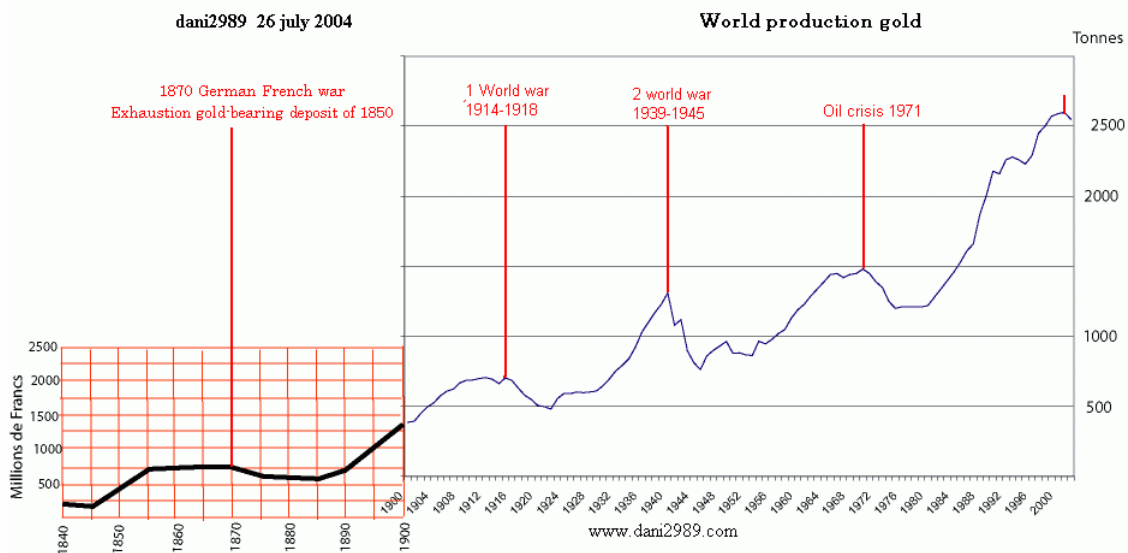
Gipfel von 2001 = Es kann verschiedene Gründe geben, die ich in einer anderen Analyse erwähnen werde (es gibt verschiedene mögliche Strukturfaktoren, die und schon von den Spezialisten gut bekannt lang sind, wie der Produktionshöhepunkt den Rückgang der Investition und der Erforschung zu erklären).

B. Die Zielsetzungen sind sie präzise?

Wir benutzen hier ein besonderes Konzept, um eine Meinung des Ausmaßes des Rückgangs der Produktion zu haben, wenn das sich wie in den vorhergehenden Zyklen ereignet. Wir erhalten eine Größenordnung des Rückgangs der Produktion. Das heißt 1890 Tonnen Goldproduktion für 2008-9. Man muß das in Bezug auf andere Konzepte stellen und vergleichen.

C. Meine Ansicht.

- Es gibt Personen, die sagen werden, daß das nicht möglich sei, daß die Produktion des Goldes fortsetzen wird zu steigen, wie sie es bereits seit 1900 machte, und daß die Goldpreise unten von 300\$ fallen werden, siehe 200\$.
- Ich glaube das Gegenteil, daß die Produktion weiterhin unterhalb 1890 Tonnen sinken werde, denn wir haben einen Produktionshöhepunkt erreicht. Vergessen nicht, daß was für das Gold wahr ist, für das Geld noch wichtiger ist.
- Dieser Artikel ist das Erste einer Serie auf der Goldproduktion in der langfristigen Welt.



Um zusammenzufassen, Wir können sagen, daß, wenn die Zyklen als die vorhergehenden Zyklen Anwendung finden, es möglich sei, daß im Jahre 2008-2009 die Goldproduktion an 1890 Tonnen sinkt, was einen Anstieg der Goldpreise impliziert, da die Nachfrage sie nicht scheint sinken zu wollen, aber es ist ein anderes Thema. In dieser Analyse der Goldproduktion geht es gerechtes um die Zyklen und um Zahlen. In zwei anderen Analysen werde ich das unter dem Tag der technischen Analyse und der Geschichte untersuchen, um die verschiedenen Anstieg- und Rückgangsperioden zu erklären, die sich durch die technischen Fortschritte, die Kriege und die wirtschaftliche Lage erklären. Beachtung, dies ist nur die Ansicht eines Bulletinperma auf dem Bereich des Goldes, es ist also, mit der größten Mäßigung zu verbrauchen

Diese Analyse ist nur verfügbar für die Mitglieder des Mailing auflistet kostenlos vom Standort :

www.dani2989.com

Um Sie auf dem Mailing kostenlos list einzutragen :

<http://www.dani2989.com/mailling%20list/maillinglistde.htm>

(Sie können Ihnen mein Mailing list mit einer einfachen E-Mail an derselben Adresse jederzeit einstellen)

